

Protokoll der 13. ordentlichen Sitzung des Rates der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät am 17.07.2024

Ort: Humboldt-Kabinett

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Frau Prof. Dr. Tischendorf, Herr Prof. Dr. Leser, Herr Prof. Dr. List-Kratochvil, Herr Prof. Dr. Hostert, Prof. Hecht, PhD, Frau Prof. Dr. Draxl, Herr Prof. Dr. Priemer, Frau Prof. Dr. Zwicknagl, Herr Dr. Ahrens, Frau Esperling, Herr Zybarth, Frau D. Müller, Herr Seegert

Entschuldigt:

Herr Prof. Dr. Weidlich, Herr Prof. Dr. Akbik, Herr Dr. Kitzmann, Herr Florian, Frau Esperling, Frau Müller, Herr Jochmann

Frauenbeauftragte der Fakultät:

Frau Dr. Bauer

Anwesende Mitarbeiter der Fakultätsverwaltung:

Herr Dr. Grade

Herr Bleyer

Frau Schäffer

Frau Dr. Weber

Frau Riedel, Protokoll

Anwesende Gäste:

s. Anwesenheitsliste

Leitung der Ratssitzung:

Dekanin, Frau Prof. Dr. Tischendorf

Prof. Tischendorf begrüßt die anwesenden Mitglieder.

TOP 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Wünsche zur TO und deren Bestätigung

Es liegen keine Wünsche zur Änderung der Tagesordnung vor. Somit wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig angenommen:

3. Nichtöffentlicher Teil

- 3.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 12. ordentlichen Sitzung vom 19.06.24
- 3.2 Informationen und Anfragen
- 3.3 Berufungsliste zur Besetzung der W3-Professur für „Technische Informatik“ am Institut für Informatik (Vorlage 75/24)
- 3.4 Übertragung der selbständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Institut für Physik (Vorlage 76/24)
- 3.5 Übertragung der selbständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Geographischen Institut (Vorlage 77/24)
- 3.6 Antrag auf Weiterführung einer Lehrbefugnis (Inst. f. Mathematik) (Vorlage 78/24)
- 3.7 Bestellung eines Gutachters für ein Promotionsverfahren (Inst. f. Physik) (Vorlage 79/24)
- 3.8 Reduzierung der Lehrverpflichtung (Inst. f. Chemie) (Vorlage 80/24)
- 3.9 Neuwahl bzw. Bestätigung der Mitglieder für den Prüfungsausschuss am Institut für Physik (Vorlage 81/24)
- 3.10 Verschiedenes

4. Öffentlicher Teil

- 4.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 12. ordentlichen Sitzung vom 19.06.24
- 4.2 Informationen und Anfragen
- 4.3 Beantragung von Mitteln für die Bezuschussung der Hauptexkursionen 2025 bei der Leiterin bzw. dem Leiter der Studienabteilung sowie Genehmigung der beantragten Hauptexkursionen 2025 durch den Fakultätsrat (Vorlage 82/24)
- 4.4 Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Chemie (Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug) (Vorlage 83/24)
- 4.5 Verschiedenes

Eintritt in die Tagesordnung:

3. Nichtöffentlicher Teil

...

4. Öffentlicher Teil - Beginn um 15:50 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung des öffentlichen Teils begrüßt die Dekanin die anwesenden Gäste.

Der Prodekan für Lehre und Studium, Prof. Priemer, zeichnet anschließend Herrn Leon Nill, Geographisches Institut, mit dem Lehrpreis der Fakultät für seine hervorragenden Lehrveranstaltungen aus und überreicht ihm dazu die Urkunde und gratuliert im Namen der Fakultät.

Frau Prof. Tischendorf überreicht Herrn Dr. Andreas Maier die Urkunde zur Erteilung der Lehrbefugnis für das Fach „Theoretische Physik“ und wünscht viel Erfolg bei seiner Lehrtätigkeit.

TOP 4.1) Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 12. ordentlichen Sitzung vom 19.06.24

Das Protokoll des öffentlichen Teils der 12. ordentlichen Sitzung vom 19.06.24 wird einstimmig angenommen. Die Beschlusskontrolle ist erfolgt.

TOP 4.2) Informationen und Anfragen

Die Dekanin, Prof. Tischendorf, informiert:

- die Gespräche mit dem Berliner Senat zum § 110 BerlHG weiterhin laufen, wobei die Konzepte für die Dauerstellen (Lecturer und Researcher) fertiggestellt sind. Das Konzept zu den Stellen für das Wissenschaftsmanagement befinden sich aber noch in Diskussion.
- die BUA viele weitere spannende Veranstaltungen anbietet und für weitere Informationen der Newsletter verfolgt werden soll.
- der Nachtragshaushalt noch im Klärungsbedarf mit dem Berliner Senat steht.
- die Forschungsevaluation für die ersten 3 Institute der HU abgeschlossen ist und die zugehörigen Berichte im Intranet verfügbar sind.
- die Exzellenzanträge dem Berliner Senat vorgelegt wurden und die Begehungen im kommenden Wintersemester vorgesehen sind.
- seitens der Senatsverwaltung die Personalzuwächse bei der Lehrkräftebildung verringert worden sind.
- im nächsten Jahr ein dies academicus für Dienstag, den 03.06.25, geplant sei.
- der AS am 16.07.24 die Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Informatik (Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug) beschlossen hat.

Prof. Priemer, Studiendekan, informiert:

- über die kostenneutrale Verlängerung der QIO Tutorienstellen für digitale Lehre sowie die Stellen in Chemie und Physik zur Überarbeitung der Studien- und Prüfungsordnung. Herr Grade versucht zu eruieren, wie viele Mittel ggf. noch für Verlängerungen zur Verfügung stehen. Im Rahmen des Antrags auf die Lehrarchitektur-Ausschreibung der IdL-Stiftung arbeitet die HU an zwei Projekten (Verbundprojekt im Rahmen der BUA sowie einem Einzelantrag). Die Anträge werden vom Bologna Lab (Herrn Deike und Frau Friederici) bearbeitet.
- Die Richtlinie zur Vergabe von Lehraufträgen ist aktualisiert worden: https://gremien.hu-berlin.de/de/amb/2024/39/amb_39_2-aenderung-rl-lehrauftraege.pdf und gilt am dem WiSe 2023/24
- die Senatsverwaltung die Vorgabe des BerlHG zur 3jährigen Schulpraxis bei Didaktik-Professuren vereinfachen will.
- das Akkreditierungsverfahren in der Informatik positiv verlaufen sei.

Prof. Leser, Prodekan für Forschung, informiert, dass

- der von der BUA initiierte Workshop zum Thema offene Wissenschaft erst im September/Oktober stattfinden wird.
- zur Veranstaltung Wissenschaftskommunikation wird der Termin noch bekanntgegeben. Dazu sind alle herzlich eingeladen.
- am 28.08.24 die Senatorin, Frau Dr. Ina Czyborra, Adlershof besuchen wird.
- für die BUA der Verlängerungsantrag geschrieben werden muss. Dabei sollen viele neue Themen aufgegriffen werden, aber eventuell werden die Challenges nicht weitergeführt.

Prof. List-Kratochvil, Prodekan für Standortentwicklung u. Internationales, informiert:

- dass vergangenen Montag eine Sitzung mit P zur Internationalisierung stattgefunden hat. Demnach soll die Zusammenarbeit mit Oxford intensiviert sowie neue Kooperationen mit São Paulo und Singapur ins Konzept aufgenommen werden. Dazu soll auch ein neues Center gegründet werden.
- Herr Seegert fragt an, ob die Zählung für den gewünschten neuen Zebrastreifen vor der RUD 25 schon terminiert ist. Leider hat die Fakultät keine neuen Infos von der WISTA erhalten.

Dr. Grade, Geschäftsführung, informiert:

- dass die neue Innenrevision (Fa. Deloitte) ein Vorschlag erarbeiten soll, wie die Bagatellgrenze für die Mitteilungsverordnung (Steuer-ID) organisatorisch bzw. technisch umgesetzt werden kann. Ob es bis dahin eine Kulanzregelung für die Übergangszeit geben wird, ist derzeit noch unsicher.
- dass erste Eckwerte für das Budget 2025 vorliegen und bisher von keiner Verringerung auszugehen ist. Dies ist aber abhängig von der pauschalen Minderausgabe, die das Land den Universitäten in 2025 auferlegen wird. Bei Vorliegen des vollständigen Budgets wird dann wieder die entsprechende Beschlussvorlage in der Haushalts- und Planungskommission der Fakultät eingebracht.
- für die Einreichung von Personalanträgen wird es wieder eine Deadline geben, evtl. der 30.09.24. Ein offizielles Schreiben wird dazu noch kommen.

Herr Seegert fragt an, ob das Protokoll zum Besuch der Standortentwicklungskommission in Adlershof schon vorliegt? Herr Dr. Grade informiert, dass er dieses noch nicht erhalten hat. Sobald dieses eingeht, wird er es dem FR-Mitgliedern zur Verfügung stellen lassen.

TOP 4.3) Beantragung von Mitteln für die Bezuschussung der Hauptexkursionen 2025 bei der Leiterin bzw. dem Leiter der Studienabteilung sowie Genehmigung der beantragten Hauptexkursionen 2025 durch den Fakultätsrat (Vorlage 82/24)

Prof. Hostert erläutert stellvertretend die Vorlage.

Herr Seegert macht darauf aufmerksam, dass einige Pflichtkurse mit erheblichen Kosten, trotz Bezuschussung durch die HU, verbunden sind und ob stattdessen auch inner-

deutsche Exkursionen angeboten bzw. Äquivalenzleistungen erbracht werden könnten. Die alternativen Angebote sollten auch auf der entsprechenden Website kommuniziert werden. Prof. Hostert informiert, dass die Studierenden gemäß der Exkursionsrichtlinie einen bestimmten Satz selbst finanzieren müssen und dass es aber in Härtefällen möglich wäre, Äquivalenzleistungen zu erbringen. Dies wird aber im Einzelfall geprüft und sollte nicht pauschal angeboten werden, da es sich um Pflichtveranstaltungen handelt. Er wird dies aber auch nochmal im Institut ansprechen.

Beschluss FR MNF – 08/13 – 17.07.2024

- (1) Der FR der MNF beschließt, Zuschussmittel in Höhe von 30.565,14 € für die Hauptexkursionen 2025 bei der Leiterin bzw. beim Leiter der Studienabteilung zu beantragen.
 - (2) Der FR der MNF genehmigt die dazugehörigen Exkursionsanträge für 2025.
- 12 : 0 : 0

TOP 4.4) Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Chemie (Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug) (Vorlage 83/24)

Prof. Balasubramanian, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Chemie, erläutert die Vorlage.

Beschluss FR MNF – 09/13 – 17.07.2024

Der FR der MNF beschließt die Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Chemie (Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug) (siehe Anlage).

Der FR der MNF beschließt darüber hinaus, dass, sollten sich bei der Abstimmung der Ordnungen in weiteren Gremien noch Notwendigkeiten redaktioneller Änderungen ergeben, die lediglich Formalien bzw. Formulierungen betreffen, der stellvertretende Direktor für Studium und Lehre des Instituts für Chemie diese ohne erneute Abstimmung im Fakultätsrat vornehmen kann.

12 : 0 : 0

TOP 4.5) Verschiedenes

Herr Seegert weist daraufhin, dass auf dem Campus Adlerhof eine neue Betrugsmasche praktiziert wird und nach seinen Informationen bisher wohl mehr Studierende betroffen waren. Er bittet daher um erhöhte Aufmerksamkeit und den Wachschutz bzw. die Polizei herbeizurufen, falls ein solcher Fall eintreten sollte.

Abschließend bedankt sich Frau Prof. Tischendorf bei allen Sitzungsteilnehmern und wünscht allen eine erholsame Urlaubszeit. Die nächste reguläre FR-Sitzung wird dann planmäßig wieder im Oktober stattfinden.

Prof. Dr. Caren Tischendorf
Dekanin

Frau Riedel
Protokoll